



2017

SCHNAITTENBACH AKTUELL

1

Foto: Markus Nagler



Der „Papst-Christbaum“ in Rom

Inhalt

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 02 Abfuhrtermine: Restmüll und Papier 03 Grußwort zum Jahresabschluss 04 Aktuelles aus den Stadtratssitzungen 05 Die Stadtratstermine 2017 06 Winterdienst 06 Räum- und Streupflicht 06 Hinweis in eigener Sache 06 Meldungen der Vereine 07 Änderung des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG) zum 01.04.2016 07 Breitbandausbau 07 Fundsachen 07 Wertstoffhof Schnaittenbach 08 Eintragung von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz 08 Skilift Sitzambuch 09 Verleihung des Heimat- und Kulturpreises 2016 06 Einladung zum Neujahrsempfang 10 Wir sind eine KITA und gehören alle zusammen | <ul style="list-style-type: none"> 10 Neuanmeldung an der KiTa St. Vitus 11 Besuch der Heimat- und Kulturtag 2016 11 Gospelkonzert zum Mitsingen und Mitklatschen 13 Jedes Päckchen ein „Geschenk mit Herz“ 13 Glückwünsche zum Geburtstag 15 Faschingszug Schnaittenbach „Schn’oho“ 17 Tischtennis: Nachwuchsförderung groß geschrieben 17 Georg Hertl neues Ehrenmitglied beim TuS Schnaittenbach 17 Volleyball live – Die nächsten Heimspiele 18 Aktuelles aus der AOVE 18 Gemeinsam Stricken 19 Theateraufführung der „Kemnather Kirwaleit“ 19 Stellenausschreibung 20 Terminplaner 24 Wichtige Adressen und Rufnummern 24 Außensprechtage des Zentrum Bayern, Familie und Soziales Region Oberpfalz 27 Müllabholung im Gemeindegebiet Schnaittenbach |
|---|--|

Abfuhrtermine Januar/Februar: Restmüll und Papier

November	Dezember	Erläuterungen
04.11.	01.12.	Restmüllabfuhr
17.11.	15.12.	Papierabfuhr
24.11.	22.12.	Abfuhrtag verschoben
	30.12.	

Impressum – Schnaittenbach aktuell

Das Informationsblatt der Stadt Schnaittenbach erscheint alle 2 Monate und liegt am jeweiligen Monatsanfang im Rathaus Schnaittenbach, bei der hiesigen Raiffeisenbank, der Sparkasse, bei Edeka Rom, der Bäckerei Graf und der Apotheke sowie in den Ortsteilen Holzhammer im Lebensmittelgeschäft Uschald und in Kemnath bei der Raiffeisenbank und in der Bäckerei Rom zur Abholung auf. Anregungen, Vorschläge und konstruktive Kritik nehmen wir gerne entgegen.

Herausgeber: Stadt Schnaittenbach
Schriftleitung: 1. Bürgermeister Josef Reindl

Anschrift:
Rosenbühlstr. 1, 92253 Schnaittenbach
Telefon (09622) 70 25-0
Fax (09622) 70 25-30
E-Mail stadt@schnaittenbach.de
Internet www.schnaittenbach.de

Design, Layout, Satz:
Heiko Göb
dq180 - Kommunikationsdesign
www.dq180.com

© 2017 – Alle Rechte vorbehalten.



Schnaittenbach, im Dezember 2016

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
verehrte Leserinnen und Leser
unseres „Schnaittenbach aktuell“,

für die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel möchte ich Ihnen vor allem Eines wünschen: Zeit für sich selbst, Zeit für Ihre Lieben und Zeit zum Nach- und Vordenken. Schon Ludwig van Beethoven hat trefflich bemerkt: „Der Mensch besitzt nichts Edleres und Kostbareres als die Zeit.“

In einem Umfeld mit immer größeren Herausforderungen fällt es uns oft zunehmend schwerer, inne zu halten und sich zu fragen: Was ist uns im vergangenen Jahr gelungen? Welche Träume konnten wir realisieren? Konnten wir dazu beitragen, „unsere“ Welt etwas besser zu machen?

Ich wünsche Ihnen jedenfalls von ganzem Herzen, dass Ihnen diese stillen Tage Gelegenheit für „gute Antworten“ geben. Blicken wir mit Zufriedenheit und durchaus mit Stolz auf das Erreichte zurück und mit Zuversicht und Freude auf das vor uns liegende „Neue“!

Dabei denke ich, dass es für unsere Bürgerinnen und Bürger wichtiger denn je ist, wenigstens noch in die Kommunalpolitik Vertrauen setzen zu können.

Fast wöchentlich geben uns die Medien und die sozialen Netzwerke immer neue Themen vor, welche uns bedenklich stimmen und deren Lösungen immer schwieriger erscheinen. Viele bestärkt dies in ihrer Meinung, diese Welt gerate immer mehr aus ihren Fugen.

Unverändert wirkt die Asyl- und Flüchtlingsfrage nach, auch wenn wir heuer den Ansturm des letzten Jahres nicht mehr erlebt haben und unsere 39 Flüchtlinge in Schnaittenbach problemlos unter uns leben, sind die Auswirkungen der Integration nachhaltig. Und doch: Blauäugig wäre es, sich zurückzulehnen angesichts einer Flut von weltweit über 50 Mio. Menschen auf der Flucht! Fluchtursachen werden künftig nicht nur kriegerische Konflikte, sondern Klimawandel und Wassermangel sein!

Angesichts all der Krisen um uns herum müssen wir es fast schon als Privileg begreifen, dass wir immer noch in Sicherheit und Freiheit leben können. Dankbarkeit ist in allen Kulturen von hohem Wert, um wie viel mehr müssen wir dankbar sein für die Annehmlichkeiten unseres Lebens und dafür, dass wir noch die Möglichkeit besitzen, unsere Heimat zu gestalten.

Für unsere Stadt Schnaittenbach können wir auf eine Vielzahl kleiner und großer Erfolge und Ereignisse zurückblicken, nicht zuletzt dank der Leistungen und Tatkraft der hier arbeitenden und ehrenamtlich wirkenden Menschen.

Stadtrat und Verwaltung haben auch in diesem Jahr 2016 viele Maßnahmen zukunftsorientiert auf den Weg gebracht, um unsere Stadt weiterzuentwickeln, sie lebenswerter und familienfreundlicher zu machen.

Heuer wurde mit den letzten beiden großen Abwasserprojekten in Sitzambuch und Trichenricht begonnen, während wir uns mit der „neuen“ Wasserversorgung – ausgehend von unserem „stadeigenen“ Brunnen in Neuersdorf – mitten in der Planung befinden. Inzwischen wurde ein Gemeinschaftsprojekt aller fünf Nachbarn daraus.

Die Dorferneuerung in Sitzambuch nimmt jetzt einen guten Verlauf. Ein erster großer Bauabschnitt konnte vor dem Frost noch fertig gestellt werden. Nahezu abgeschlossen ist nunmehr auch die Erschließung des neuen Baugebietes Ostfeld I. Sieben Bauparzellen konnten in diesem attraktiven Baugebiet schon verkauft werden, die Stadt bietet zudem eine bemerkenswert großzügige Familienförderung an.

Mit dem ersten Bauabschnitt der Sanierungsmaßnahme „Auf der Loh“ werden wir im Frühjahr beginnen. Der Stadtrat realisiert damit einen weiteren, wichtigen Abschnitt unserer Ortsbildverschönerung im Verfahren der Städtebauförderung.

Erwähnenswert sind zudem unsere Aufnahme ins Kommunale Investitionsprogramm (KIP) mit der energetischen Sanierung unseres Kindergartens St. Vitus, der Kauf eines ersten „Elektro-Fahrzeugs“, wenn auch der sog. „E-Worker“ recht klein erscheint! Notwendig für die Erledigung der vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes war auch die Anschaffung eines neuen Kommunalschleppers. Als gelungen darf die neue Fußgängerbrücke am Forst sowie die umfangreiche Sanierung der Mühlbachbrücke bezeichnet werden.

Ich denke, wir sind auf einem ganz guten Weg, zumal uns das „Haushalten“ auch im Jahr 2016 relativ leicht fiel.

Abschließend ein herzlicher Dank denen, die sich das ganze Jahr über politisch, kulturell oder im weitesten Sinne sozial für die Gemeinschaft engagieren. Menschen, die für andere da sind, machen unsere Welt heller und freundlicher! Ein Vergelt's Gott auch denen, die sich gerade an Weihnachten um Bedürftige oder Alleinstehende kümmern und denen, die an den Feiertagen einen Dienst leisten müssen.

Auch wenn Weihnachts- und Neujahrswünsche stets Gefahr laufen, zur Routine zu werden, wünsche ich Ihnen dennoch aus einem echten Bedürfnis heraus ein gesegnetes Weihnachtsfest mit besinnlichen Tagen und Zeit für alles, was Ihnen wichtig ist. Für das Neue Jahr 2017 Gesundheit und viele erfüllte Hoffnungen, den Mut eigene Wege zu gehen und für die dunklen Stunden im Jahr einen hellen Stern!

Herzlichst

Ihr
Erster Bürgermeister
Josef Reindl

Aktuelles aus den Stadtratsitzungen

November-Sitzung

In der Novemberversitzung befasste sich der Stadtrat mit der **Auftragsvergabe für die Druckleitung Trichenricht-Döswitz** im Rahmen des Abwasserkonzeptes der Stadt Schnaittenbach. Die Ausschreibung der Bauarbeiten für die o. g. Baumaßnahme erfolgte öffentlich im Bayerischen Staatsanzeiger. Zur Angebotseröffnung lagen dem Verhandlungsleiter, 1. Bürgermeister Reindl, 16 Angebote vor. Diese wurden vom Ing.-Büro „Seuss Ingenieure“, Amberg, rechnerisch und technisch geprüft.

Nach erfolgter rechnerisch und technischer Prüfung der 16 eingegangenen Angebote durch das Ing.-Büro „Seuss Ingenieure“ erteilten die Räte den Auftrag für die Baumaßnahme an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, die Fa. Scharnagl aus Weiden.

Die Auftragssumme beträgt insgesamt 222.967,80 Euro brutto. Ferner wurde die Verwaltung ermächtigt, sämtliche mit dieser Baumaßnahme in Verbindung stehenden Aufträge (z.B. Beweissicherung, Druckprüfung, Bodengutachten, Kampfmittelerkundung etc.) zu erteilen. Baubeginn wird im Frühjahr 2017 sein. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist bis zum 30.07.2017 vorgesehen.

Als weiterer Punkt stand der Beschluss über die **Reihung der Maßnahmen für die Städtebauförderung 2017** auf der Tagesordnung. Der Jahresantrag wurde in Zusammenarbeit mit dem Sanierungsbetreuer, der Stadtbau Amberg GmbH, fortgeschrieben. Bei der Bedarfsmittelteilung handelt es sich um keinen Pauschalbeschluss. Jede Maßnahme bzw. jedes einzelne Vorhaben muss vor der eigentlichen Antragstellung nochmals dem Stadtrat vorgelegt und beschlossen werden.

Das Gremium legte einstimmig folgende Reihenfolge fest:

- 1 a) Kommunales Förderprogramm
- 1 b) Sanierungsträgerhonorar
- 1 c) städtebauliche Beratungen
2. Neugestaltung Bischof-Rosner-Platz
3. Ausbau Blumenstraße
4. Bau eines Fußweges am Ehenbach
5. Stadthäuser 4/6/8
6. Umgestaltung des Kirchplatzes

Aufgrund der Vereinbarung zwischen der Kath. Kirchenverwaltung und der Stadt Schnaittenbach trägt die Stadt 80% des so genannten **Betriebskostendefizits des Kindergartens St. Maria** als freiwilligen Zuschuss.

Im Benehmen mit der Kämmereiverwaltung der Stadt wurde die Betriebskostenabrechnung von der Kirchenverwaltung erstellt und überprüft. Es ergibt sich ein Defizit in Höhe von 4.126,16 Euro. Der 80%-ige Anteil der Stadt beträgt demnach 3.300,93 Euro. Das Gremium nahm Kenntnis von der Abrechnung und stellte das Ergebnis einstimmig fest.

Bereits in der Oktoberversitzung hatte sich das Gremium mit der **22. Änderung des Regionalplanes Oberpfalz Nord** (Energieversorgung – Neuaufstellung Teilabschnitt B X 5 – Windenergie) befasst (siehe Beitrag Schnaittenbach aktuell Nr. 6/2016). Nach längerer Diskussion entschied sich der Stadtrat damals für eine Vertagung des Punktes, da man sich vor Abgabe einer Stellungnahme mit den Nachbargemeinden besprechen wollte.

Mittlerweile fand im Rathaus Hirschau eine Informationsveranstaltung der Regierung der Oberpfalz statt, bei der das Zustandekommen der einzelnen Vorrang- und Vorbehaltsflächen erläutert wurde. Diese Flächen kamen ungeachtet der bereits ausgewiesenen Sondernutzungen Windenergie der Flächennutzungspläne der einzelnen Gemeinden in den Regionalplan, um ausreichend Windenergieflächen in der Oberpfalz bereit zu stellen und somit der Landesplanung Rechnung zu tragen.

Wie bei der Info-Veranstaltung mitgeteilt wurde, haben jedoch nicht alle Regierungsbezirke die landesplanerischen Ziele in den Regionalplan mit aufgenommen (z.B. Oberbayern). Nach Auffassung des Stadtrates stellt die Stadt Schnaittenbach durch die im Flächennutzungsplan ausgewiesenen ca. 61 ha Sondernutzungsflächen Windkraft im Stadtgebiet ausreichende Flächen zur Verfügung, um die landesplanerischen Ziele verwirklichen zu können.

Die Flächen AS 12 und AS 13, die vom regionalen Planungsverband im Regionalplan Oberpfalz-Nord zusätzlich als Vorrang-/Vorbehaltsflächen Windenergie ausgewiesen sind und das Gemeindegebiet Schnaittenbach betreffen, sind somit nicht mehr erforderlich und sollen zurückgenommen werden.

Dies wurde so beschlussmäßig festgehalten. Die Verwaltung erhielt daher den Auftrag, gegen den Regionalplan Einspruch zu erheben. Die Nachbargemeinden, welche ebenfalls in ihrem Flächennutzungsplan Sondergebiete Windkraft aufgenommen haben, werden gleichlautende Einwendungen abgeben.

Bei der Stadtverwaltung ging kurzfristig ein **Spendengesuch der Mitglieder des Helfer-vor-Ort-Teams Hirschau** für die Anschaffung eines neuen HVO-Fahrzeuges ein.

Die HVO Hirschau fahren seit Oktober 2010 ehrenamtliche Einsätze im Bereich Hirschau, Schnaittenbach und Gebenbach und kommen immer dann zum Einsatz, wenn der in Hirschau stationierte Rettungswagen bei einem anderen Einsatz gebunden ist. Die HVO übernehmen in diesen Fällen die medizinische Erstversorgung bis zum Eintreffen des Rettungswagens. Das Team besteht derzeit aus fünf ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die den HVO-Dienst über 24 Stunden täglich sicher stellen.

Da aufgrund der kurzfristigen Antragstellung keine näheren Informationen zu dem neuen HVO-Fahrzeug und dem genauen

Einsatzgebiet eingeholt werden konnten, kam das Gremium überein, das Spendengesuch in einer der nächsten Sitzungen nochmals auf die Tagesordnung zu setzen. Bis dahin sind von der Verwaltung die entsprechenden Informationen einzuholen.

Dezember-Sitzung

In der Weihnachtssitzung des Stadtrates erfolgte die **Verleihung des Heimat- und Kulturpreises 2016 der Stadt Schnaittenbach** an den Sängerkclub mit Badefreuden/SCmBf (siehe Extra-Beitrag in diesem Heft).

Die Richtlinie „**Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland**“ sieht u.a. für die Kommunen die Möglichkeit einer Förderung von Beratungs-/Planungsleistungen in Höhe von bis zu 50.000 Euro vor. Diese Förderung kann beispielsweise für die Erstellung eines flächendeckenden Glasfaser-Masterplans oder für eine sogenannte Bitratenanalyse verwendet werden. Da die Frist für die Antragstellung am 31.12.2016 endet, beschloss das Gremium, am Bundesförderprogramm zur Förderung von Beratungs-/Planungsleistungen zum Breitbandausbau teilzunehmen und beauftragte die Verwaltung, die notwendigen Schritte in die Wege zu leiten und einen entsprechenden Förderantrag beim Bund einzureichen.

In der Stadtratssitzung am 15.09.16 hatte das Gremium, wie bereits im Schnaittenbach aktuell berichtet, die **Erneuerung des Druckbehälters im Wasserpumpwerk Rohrweiherweg** wegen vorhandener Schäden beschlossen. Beim Ortstermin mit der ausführenden Firma stellten sich jedoch weitere Mängel im Pumpwerk heraus, die im Zuge der Auswechslung des Druckbehälters beseitigt werden sollten. Aufgrund dessen unterbreitete die Firma Vielbert & Fritz GmbH & Co. KG aus Regensburg ein Angebot für die Reparatur bzw. den Austausch der weiteren defekten Gerätschaften. Die Kosten hierfür belaufen sich auf insgesamt 20.727,97 Euro.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Schnaittenbach ist für die örtliche **Prüfung der Jahresrechnungen der Stadt** zuständig. In seinen Sitzungen am 19.10. und 15.11.16 befasste er sich mit den Jahresrechnungen für 2013 und 2014. Nachdem der 2. Bürgermeister Uwe Bergmann in seiner Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2014 bekannt gab und die Entlastung zur Jahresrechnung 2013 vorschlug, fassten die Räte die hierzu erforderlichen Beschlüsse.

Nachfolgende Ergebnisse der kaufmännischen Jahresabschlüsse 2015 für die städtischen Wirtschaftsbetriebe wurden durch den Stadtrat festgestellt:

- ▶ Die Bilanzsumme der Wasserversorgungsanlage betrug 1.223.076,89 Euro und der Jahresgewinn 15.934,00 Euro. Der Jahresgewinn wird zur Tilgung der Jahresverluste 2009 und 2010 verwendet.
- ▶ Die Photovoltaikanlagen der Stadt erzielten einen Jahresgewinn in Höhe von 12.018,00 Euro. Der Gewinn wird dem



Die Stadtratstermine 2017

- ▶ Donnerstag, 19. Januar 2017
- ▶ Donnerstag, 16. Februar 2017
- ▶ Donnerstag, 23. März 2017
- ▶ Donnerstag, 4. Mai 2017
- ▶ Donnerstag, 1. Juni 2017
- ▶ Donnerstag, 6. Juli 2017
- ▶ Donnerstag, 27. Juli 2017 (evtl. Zusatztermin)
- ▶ Donnerstag, 14. September 2017
- ▶ Donnerstag, 12. Oktober 2017
- ▶ Donnerstag, 9. November 2017
- ▶ Donnerstag, 14. Dezember 2017

zur Finanzierung der Anlagen abgeschlossenen Bausparer in Form monatlicher Ansparungen in Höhe von 2.420,00 Euro gutgeschrieben.

- ▶ Der Jahresverlust des Freizeitentrums „Am Forst“ betrug 187.024,00 Euro.
- ▶ Als Kommanditist der Bürgerwindenergie Schnaittenbach GmbH & Co.KG erlitt die Stadt einen Verlust in Höhe von 3.892,84 Euro.

Zum 01.04.2016 erfolgte eine **Änderung des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG)** in einigen Bereichen. Der neu eingefügte Art. 5b KAG ermöglicht den Gemeinden nun die Einführung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge. Da die bisherige einmalige Abrechnungsweise weiterhin beibehalten werden kann, besteht nach Auffassung des Gremiums kein akuter Handlungsbedarf. Aus diesem Grund beschlossen die Räte, keine wiederkehrende Straßenausbaubeiträge einzuführen, sondern die derzeitige gültige Ausbaubeitragssatzung (ABS) vom 14.05.2008 zur Erhebung von einmaligen Beiträgen beizubehalten.

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Amberg legte den **Jahresbetriebsplan und die Jahresbetriebsnachweisung 2017 für den Körperschaftswald** der Stadt zur Genehmigung vor. Die kalkulierten Einnahmen aus dem Holzverkauf zuzüglich der staatlichen Zuschüsse betragen für 2017 insgesamt 12.500,00 Euro. Die Ausgaben belaufen sich in etwa auf 8.187,00 Euro, so dass mit einem Gewinn von ca. 4.313,00 Euro gerechnet werden kann. Der Jahresbetriebsplan und die Jahresbetriebsnachweisung 2017 fanden daher die Zustimmung des Gremiums.

Winterdienst

Die Stadt Schnaittenbach ist zuständig für die Durchführung des Winterdienstes während der Wintermonate. Hierzu steht das Bauhofpersonal von Montag bis Freitag sowie an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 04:00 Uhr bis 20:00 Uhr bereit.

Beim Räum- und Streudienst haben Busstrecken sowie Bergstraßen Vorrang. Dann erst werden Ortsstraßen geräumt bzw. gestreut.

Vor allem bei den Räumarbeiten kommt es immer wieder zu Problemen mit parkenden Fahrzeugen. Wir möchten Sie daher bitten, Ihre Fahrzeuge so zu parken, dass der Schneepflug, der nicht leicht zu manövrieren ist, an der Durchfahrt nicht gehindert wird. Auch wäre es wünschenswert, dass eine Parkseite benutzt wird.

Streusalz und anderes Streumaterial mit umweltschädigenden Bestandteilen darf nur eingesetzt werden:

- * wenn die Temperaturen unter 0 °C liegen
- * bei Steilstrecken mit besonderer Verkehrsbedeutung
- * auf Brückenbauwerken
- * in Ortsdurchfahrten und Hauptverkehrsstraßen
(nur stark befahrene Stellen)

Unser Personal ist bemüht die Räum- und Streuarbeiten zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger durchzuführen, jedoch nicht auf Kosten, sondern auch zum Schutz unserer Umwelt.

Nach wie vor ist in der Winterzeit und vor allem bei Schneefall und Glätte gegenseitige Rücksichtnahme und Vorsicht angebracht.

Bitte bedenken Sie, dass unser Personal ab 04:00 Uhr morgens für Sie arbeitet und nicht alle Straßen zur gleichen Zeit geräumt und gestreut werden können.

Für Fragen steht Ihnen Herr Klaus Kittler, Rathaus, Zimmer 17, T (0 96 22) 70 25-21, jederzeit gerne zur Verfügung.

Räum- und Streupflicht

Innerhalb der geschlossenen Ortslage sind die Eigentümer von Grundstücken, die an öffentliche Straßen angrenzen oder durch sie erschlossen werden, verpflichtet, die Gehbahnen auch bei Schnee oder Glätte in sicherem Zustand zu halten.

Dazu ist an Werktagen von 07:00 bis 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 08:00 bis 20:00 Uhr die Gehbahn soweit wie möglich von Schnee und Eis freizumachen und ausreichend zu streuen, solange und sooft dies erforderlich ist. Der geräumte Schnee ist am Rande der Gehbahn so zu lagern, dass weder Fahrzeuge noch Fußgänger behindert werden. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind ebenso wie die abgesenkten Hochborde als Überquerungshilfen für Kinderwagen und Rollstühle freizuhalten.

Bei schmalen Straßen ohne Bordstein räumen Sie bitte den Schnee zur Grundstücksseite, um eine möglichst große Fahrbahnbreite zu erreichen.

Die Sicherungspflicht bezieht sich auf alle angrenzenden Straßen- bzw. Gehwegflächen und Gehbahnen. Wenn keine Gehwege vorhanden sind, gilt die Verkehrssicherungspflicht für eine Gehwegbreite. Als Gehbahn gelten Gehwege bzw. Bürgersteige oder – wenn kein solcher Gehweg vorhanden ist – der von Fußgängern benutzte Teil am Rande der öffentlichen Straßen auf einer Breite von 1,00 Meter. Grünstreifen zwischen den Straßen bzw. Gehwegen (Straßenbegleitgrün) befreien nicht von der Sicherungspflicht der Anlieger!

Besonders möchten wir darauf hinweisen, dass die Verkehrssicherungspflicht auch für unbebaute Grundstücke an öffentlichen Straßen gilt. Wenn Sie die Verkehrssicherungspflicht bei vermieteten Gebäuden bzw. Wohnungen auf Ihre Mieter übertragen haben, sollten Sie als Hauseigentümer diese regelmäßig überwachen.

Wir bitten um die Beachtung der vorstehenden Hinweise. Auskunft erteilt Frau Karin Klein, Rathaus, Zimmer 6, T (0 96 22) 70 25-24.

Hinweis in eigener Sache

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2017 (März/April 2017) ist 13. Februar 2017.

Falls Sie als Verein/Organisation einen Beitrag veröffentlichen möchten, senden Sie diesen bitte an petra.flor@schnaittenbach.de. Bilder zu Ihrem eventuellen Beitrag bitte in einer separaten Mail senden.

Meldungen der Vereine

Wie schon in den vergangenen Jahren benötigt die Finanzverwaltung der Stadt Schnaittenbach auch für das Haushaltsjahr 2017 zur Berechnung der Vereinsförderung die Anzahl der Jugendlichen unter 18 Jahren.

Wir bitten deshalb die Verantwortlichen in den Vereinen, der Stadt Schnaittenbach die ihrem Verein angehörigen jugendlichen Mitglieder, die ab dem Jahr 1999 geboren sind, bis 16.01.2017 unter Angabe des Nach- und Vornamens, des Geburtsdatums und des aktuellen Wohnortes zu melden.

Änderung des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG) zum 01.04.2016

Stadtrat beschließt einvernehmlich keine wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge einzuführen

Wiederkehrende Straßenausbaubeiträge sind keine Lösung. Bürger zahlen dadurch nicht weniger – sondern nur anders.

Straßenausbaubeiträge sind ein viel diskutiertes Thema. Wenn eine Straße erneuert wird, ist die Gemeinde verpflichtet, von den Anliegern dieser Straße Ausbaubeiträge zu verlangen. Dies wurde zuletzt vom Bayer. Verwaltungsgerichtshof mit Urteil vom November 2016 bestätigt. Bisher war dies gesetzlich so geregelt, dass nur die Anlieger, die an diese zu erneuernde Straße angrenzen, einen einmaligen Beitrag nach der Ausbaubeitragssatzung zahlen müssen.

Durch eine Gesetzesänderung haben die Kommunen in Bayern seit April 2016 die Möglichkeit, jährlich wiederkehrende Straßenausbaubeiträge anstelle einmaliger Beiträge zu erheben. Die wiederkehrenden Beiträge sind aber nur auf den ersten Blick anliegerfreundlich.

Denn auch durch wiederkehrende Beiträge werden Grundstückseigentümer nicht entlastet. Sie führen lediglich zu einer Zahlungserleichterung, da sich die Zahlung über mehrere Jahre hinzieht.

Der Bürger zahlt dadurch nicht weniger, sondern nur anders. Denn zukünftig sollen die Grundstückseigentümer eines abgegrenzten Gebietes innerhalb einer Gemeinde (sog. Einrichtungseinheit) an den Investitionskosten für alle Straßen innerhalb dieses Gebietes zahlen. Damit werden auch Anlieger zur Kasse gebeten, wenn an „ihrer“ Straße noch gar nichts geschehen ist. Eine „neue“ Straße kann sich durchaus positiv auf den Verkehrswert des angrenzenden Grundstücks auswirken. Kann ein Straßenbau, der Kilometer entfernt erfolgt, sich positiv auf den Verkehrswert des Grundstücks auswirken? Wir meinen, nein.

Auch müssen in dieser „Solidargemeinschaft“ Anlieger von Kreis- und Bundesstraßen zahlen, die bisher beitragsfrei waren. Zu überprüfen ist die Erhebung und Berechnung der wiederkehrenden Beiträge für die Bürger nur schwer.

Da die Nachteile für den Bürger überwiegen, hat der Stadtrat der Stadt Schnaittenbach in der Sitzung am 08.12.2016 einvernehmlich beschlossen, keine wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge einzuführen.

Breitbandausbau

Am 24. Oktober 2016 konnte 1. Bürgermeister Josef Reindl aus den Händen des Staatsministers der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Herrn Markus Söder, den Förderbescheid für den Breitbandausbau im Gemeindegebiet Schnaittenbach entgegennehmen.

Somit kann nun im nächsten Jahr mit dem Breitbandausbau in den Gemeindeteilen Neuersdorf, Trichenricht, Götzendorf, Demenricht und in einem Teilgebiet von Haidhof begonnen werden. Bis Ende 2017 sollen voraussichtlich die Arbeiten abgeschlossen werden. Dann können diese Ortsteilbewohner mit einer Geschwindigkeit bis zu 30 Mbit/s im „World Wide Web“ serviert werden.

Durchgeführt wird der Breitbandausbau durch die Telekom Deutschland, die als günstigster Bieter aus dem erforderlichen Auswahlverfahren hervorging. Die Investitionskosten des Netzbetreibers für diese Maßnahmen betragen insgesamt

467.585,00 Euro. Davon muss die Stadt Schnaittenbach einen Betrag in Höhe von 410.711,00 Euro zur Deckung der Wirtschaftlichkeitslücke übernehmen.

Im Zuge der Breitbandförderung erhält die Stadt entsprechend den Förderrichtlinien vom Land Bayern einen Zuschuss in Höhe von 80 % = 328.569,00 Euro.



v.l.: Markus Söder,
1. Bgm. Josef Reindl,
Albert Füracker

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden beim Fundamt der Stadt Schnaittenbach abgegeben:

- 1 Paar Kinderhandschuhe

Wertstoffhof Schnaittenbach

Öffnungszeiten Winter (November- März):

Montag 09:00 -17:00 Uhr
Mittwoch 14:00 -17:00 Uhr
Samstag 09:00 -12:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Eintragung von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) seit dem 01.11.2015 die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrpflicht

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes widersprechen.

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Personen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes beantragen bei der

Stadtverwaltung Schnaittenbach
Zimmer 5
Rosenbühlstr. 1
92253 Schnaittenbach

Skilift Sitzambuch

TELEFON

Skilifttelefon (0 96 04) 90 91 90
Stadtverwaltung (0 96 22) 70 25-0

ABFAHRTSLÄNGE ca. 700 m
HÖHENUNTERSCHIED ca. 150 m

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 09:00 bis 17:00 Uhr
(bei ausreichender Schneelage)

Weitere Infos unter www.schnaittenbach.de



BEFÖRDERUNGSPREISE

Karte	Gültigkeit	bis 16 Jahre	ab 16 Jahren
Tageskarte	09:00 - 17:00 Uhr	9,00 Euro	11,00 Euro
Halbtageskarte	09:00 - 13:30 Uhr	7,00 Euro	9,00 Euro
	12:30 - 17:00 Uhr		
Ermäßigte Halbtageskarte	11:30 - 13:30 Uhr	3,50 Euro	4,50 Euro
	15:00 - 17:00 Uhr		

Verleihung des Heimat- und Kulturpreises 2016



v.l.: Armin Stanke, Agnes Lautenschlager,
1. Bürgermeister Josef Reindl



Mit Freude und Stolz verfolgten zahlreiche Vereinsmitglieder
des SCmBf die Verleihung des Heimat- und Kulturpreises 2016
im Sitzungssaal des Rathauses.

Der Sängerkclub mit Badefreuden erhielt in der Weihnachtssitzung des Stadtrates den Heimat- und Kulturpreis 2016 der Stadt Schnaittenbach. Diese Auszeichnung wurde bisher nur 7 Mal verliehen.

Aus den Händen des 1. Bürgermeisters Josef Reindl erhielten Vereinsvertreter in Anwesenheit zahlreicher Vereinsmitglieder eine Urkunde, eine Schnoittling-Skulptur sowie den damit verbundenen Geldpreis in Höhe von 200,00 Euro. Den Geldbetrag, so Armin Stanke in seiner Dankesrede, werde der SCmBf dem neugegründeten Schnaittenbacher Kirwaveroin zur Verfügung stellen und durch eine vereinseigene Spende aufstocken.

In seiner Laudatio würdigte der Bürgermeister neben der 33-maligen Ausrichtung der Vituskirchweih in den Jahren 1984-2006 die zahl- und einfallsreichen Aktivitäten des Vereins.

So nannte er beispielhaft die Plattenparties und die legendären „Lumpenbälle“ am Faschingssonntag im „alt-ehrwürdigen“ Vitusheim, das bunte Faschings-treiben im Rathausinnenhof nach den Faschingszügen, das Bürgerwaldfest sowie in den Anfangsjahren das „Altensingen“.

Der SCmBf zeigte sich auch sehr spendabel. Einen Teil seiner Einnahmen aus den Veranstaltungen stellte der Verein regelmäßig für soziale Zwecke zur Verfügung und legte u.a. durch eine großzügige Spende den Grundstein für die immer noch vorhandene und beliebte Vereinshüpfburg.

Wir dürfen Sie sehr herzlich zu dem von
der Pfarrei St. Vitus Schnaittenbach und der Stadt Schnaittenbach
traditionsgemäß gemeinsam veranstalteten

Neujahrsempfang

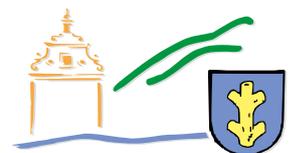
am Sonntag, den 15. Januar 2017, um 10.45 Uhr,
im Vitusheim Schnaittenbach
einladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Auf ein gesundes und erfolgreiches „Neues Jahr 2017“!

Josef Irlbacher
Stadtpfarrer

Josef Reindl
1. Bürgermeister



Neues aus den Kindertagesstätten

Wir sind eine KITA und gehören alle zusammen

Getreu diesem Motto haben sich in der Adventszeit jeden Montag die Kindergartenkinder und die Krippenkinder in der Turnhalle zum gemeinsamen Morgenkreis getroffen, Weihnachtslieder wurden gesungen, ein Schattentheater aufgeführt, Kreisspiele wurden gespielt und die kleinen Krippenmäuse trauten sich sogar ein Rollenspiel vorzuführen.

Wir verfolgen durch die enge Kooperation von Kindergarten und Kinderkrippe vor allem das Ziel, dass eine große KITA – GEMEINSCHAFT entsteht. Jeder soll sich in unserem Haus wohlfühlen und keine Ängste und Hemmungen haben, mal jemand anderen anzusprechen.



Neuanmeldung an der KiTa St. Vitus

Die Neuanmeldungen für das Jahr 2017/2018 finden als Schnupper-Nachmittag am Montag, den 13. Februar 2017, von 14:30 bis 16:00 Uhr in der KiTa statt. Vom 11. Januar bis 10. Februar 2017 haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind hierzu telefonisch anzumelden.

Wir senden Ihnen dann die nötigen Unterlagen zu. Am Schnuppertag haben Sie die Möglichkeit, sich persönlich einen Eindruck von unserer pädagogischen Arbeit und der Atmosphäre in unserem Haus zu machen. Ihr Kind hat an diesem Tag Gelegenheit, neue Freunde kennenzulernen und die Räumlichkeiten zu erkunden. Sie als Eltern erhalten Informationen zum Betreuungsangebot, dem Konzept und persönliche Fragen können geklärt werden.

Im Kindergarten der KiTa werden Kinder in zwei Gruppen im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.



Bei Interesse an unserer hausinternen Kinderkrippe wenden Sie sich bitte jederzeit telefonisch an die Nummer T (0 96 22) 7 190 309. Frau Dobmeier, Erzieherin und Krippengruppenleitung, freut sich auf Ihren Anruf.

Es werden Kinder von 6 Monaten bis zum 3. Lebensjahr in einer Gruppe betreut. Sollte die Kinderkrippe bereits voll belegt sein, so besteht die Möglichkeit, Kinder im Alter von 2 Jahren bereits im Kindergarten aufzunehmen.

Weitere Anmeldemöglichkeit besteht nach telefonischer Vereinbarung natürlich auch.

Die Kindertagesstätte St. Vitus arbeitet ab Januar 2017 unter neuer Leitung!



Leitung der Einrichtung ist Frau Birgit Kumeth, Erzieherin und Gruppenleitung der Wichtel.



Unterstützt wird sie dabei von Frau Vanessa Rupprecht als ständige Stellvertretung und Leitung am Nachmittag. Frau Rupprecht ist Erzieherin und Gruppenleitung bei den Strolchen.

Besuch der Heimat- und Kulturtage 2016

Im September fanden im Schnaittenbacher Rathaus, genauer im Kulturstadl, die „Heimat- und Kulturtage“ mit dem Thema „Der Ehenbach und seine Mühlen“ statt.

Gerne folgten die beiden 4. Klassen einer Einladung des Arbeitskreisleiters Heinz Steinkohl zu einem Kindervortrag mit anschließender Führung. Als ehemaliger Lehrer gelang es Herrn Steinkohl, auch die schwierigen Themen „Renaturierung“ oder „Gewässerschutz“ mithilfe von Fotos, Bildern und historischem Material den Kindern nahe zu bringen.

Mit einfachen Hilfsmitteln durften die Schülerinnen und Schüler dann nachvollziehen, wie früher in so mancher Mühle Getreide zu Mehl vermahlen wurde. Sie stellten dabei fest, welche Kraft dazu benötigt wird und wie anstrengend der Mahlvorgang ist. In früheren Zeiten mussten Ochsen oder Pferde diese mühevollen Aufgabe übernehmen, bevor man die Kraft des Wassers entdeckte und „einfach“ den Bach in den Säge- und Getreidemühlen für sich arbeiten ließ. Umso wehmütiger wurden die kleinen Besucher als sie erfuhren,

dass 1970 die letzte der vier Ehenbachmühlen ihren Betrieb eingestellt hat.

Was liegt näher als zum Abschluss der Veranstaltung das bekannte Volkslied „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“ anzustimmen? Mit einem herzlichen Applaus bedankten sich die begeisterten Viertklässler und ihre Lehrkräfte Frau Schmidl und Frau Schüller bei Herrn Steinkohl für den informativen Vormittag.



Gospelkonzert zum Mitsingen und Mitklatschen

Bereits einige Zeit vor Beginn des Konzertes war die Pfarrkirche St. Vitus in Schnaittenbach bis auf den letzten Platz besetzt. Einige Zuhörer mussten auch mit Stehplätzen vorliebnehmen. Der Chor der Grundschule Schnaittenbach unter der Leitung von Sabine Weiß und die Gruppe „Miteinander und Freunde“ aus Oberviechtach mit der Leiterin Thea Schwärzler hatten zu einem Mitsingkonzert mit Gospels und Spirituals eingeladen. Bereits bei den ersten Stücken sprang die Begeisterung der Sänger und Sängerinnen auf das Publikum über.

Die Lieder reichten von „Let Us Pray“ (einst auch von Elvis gesungen) über „Amen“ oder „Lean on Me“ und „I am a Friend of God“ bis hin zu Spirituals wie „Ja, wenn der Herr einst wiederkommt“, „Good News“, „Swing Low“ oder „Oh, Freedom“. Sie beinhalteten Anbetung und Lobpreis Gottes, seine helfende Nähe, Sehnsucht und Hoffnung sowie unseren Dank für die Schöpfung. Antonia Gebhard, Lena Lomberg und Lilly Kauer aus der 4. Klasse leiteten charmant und gekonnt mit erläuternden Texten zu den einzelnen Liedern über. Auch die kleinen Sänger aus der Grundschule hatten die Zuhörer bereits bei ihrem ersten Stück „Amen“ sofort auf ihrer Seite und erteten großen Applaus.

Der Chor aus Oberviechtach wurde schwungvoll begleitet von den Musikern Martin Ebenhöch (Klavier), Ludwig Fleischmann (Gitarre), Stefan Hanf (Bassgitarre) und Benedikt Weiß (Drums).

Als Höhepunkt sangen beide Chöre zusammen die Gospels „Bless the Lord“, „Shout“ und „I am a Friend of God“. Nach einem lang anhaltenden Schlussapplaus gab die Gruppe „Miteinander und Freunde“ noch zwei Zugaben, ehe alle Sänger zu dem Lied „Sing and Pray“ singend und klatschend durch die Kirche nach draußen zogen und ein begeistertes Publikum zurückließen.





Gestalten Sie Ihre Zukunft mit Phönix.

Für unser PHÖNIX Seniorenzentrum Evergreen Schnaittenbach suchen wir ab sofort:

Exam. Pflegefachkräfte w/m

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossene Berufsausbildung in der Alten- bzw. Gesundheits- und Krankenpflege
- erste Berufserfahrung erwünscht
- Freude an der Arbeit mit älteren, pflegebedürftigen Menschen
- Empathie und Verantwortungsbewusstsein

Was wir Ihnen bieten:

- klare Einarbeitungskonzepte
- leistungsgerechte Vergütung
- attraktive Mitarbeiterbenefits
- vielfältige Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Sie!

PHÖNIX Seniorenzentrum
 Evergreen Schnaittenbach
 z.Hd. Frau Regina Hofmann
 Auf der Loh 8 · 92253 Schnaittenbach
 Telefon +49 (0) 9622 703370
 E-Mail: regina.hofmann@phoenix.nu
www.korian.de



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
 MONTAG - FREITAG 08.00 – 12.00Uhr
 13.00 – 17.00Uhr
 SAMSTAG von 09.00 – 12.00Uhr



Kemnath am Buchberg 32
 92253 Schnaittenbach
 T: 09604 2267
 F: 09604 3234
 EMail: info@piehler-kemnath.de
www.piehler-kemnath.de

Jedes Päckchen ein „Geschenk mit Herz“

Seit vier Jahren beteiligen sich die Bewohner des Phönix Seniorenzentrums Evergreen an der Aktion „Geschenk mit Herz“ der Hilfsorganisation „humedica e.V.“ und füllen Päckchen, um hilfsbedürftigen Kindern eine Weihnachtsfreude zu machen.



„Geschenk mit Herz“ nennt sich eine Weihnachtsaktion der international tätigen Hilfsorganisation „humedica e.V.“, die von Sternstunden e.V. und vom Bayerischen Rundfunk unterstützt wird. Seit vier Jahren beteiligen sich die Bewohner des Phönix Seniorenzentrums Evergreen an der Aktion. Zusammen mit den Kindern des Kindergartens St. Marien füllten sie die letzten Jahre Päckchen, um hilfsbedürftigen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten. 2015 verließen z.B. 48 Päckchen das Seniorenheim.

Im November machten sich die Senioren wieder ans Päckchenpacken. Dieses Mal mussten sie jedoch auf die Unterstützung durch die Kindergartenkinder verzichten, da zu viele von ihnen und auch vom Erzieherinnenpersonal erkrankt waren.

Damit die richtigen Artikel in den Karton kamen, hatte „humedica e.V.“ eine Warenliste erstellt. Nicht fehlen durften z.B. ein Püppchen oder Kuscheltier, Süßigkeiten wie Traubenzucker oder Bonbons, etwas Wärmendes wie Mütze, Schal oder Handschuhe, Buntstifte oder andere Schreibwaren, Schulhefte oder Blöcke, Körperpflegemittel wie Duschgel oder Seife sowie Zahnbürste und Zahnpasta.

Auch die Schnaittenbacher Bevölkerung war eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Dieses Jahr warten Kinder im Kosovo, in der Ukraine, in Litauen, Albanien, Rumänien, Serbien, Moldawien und in Bayern auf die Geschenke. Am Dienstag, 22. November, rollte der Lastwagen zur Abholung der Päckchen an.

Die Stadt Schnaittenbach gratuliert zum Geburtstag



70 Jahre

Herrn Manfred Niebler

Herrn Rudolf Ries

Frau Anna Niebler

Frau Anna Kausler

75 Jahre

Frau Margot Jiricka

Herrn Werner Häusler

Herrn Heiner Günther

80 Jahre

Herrn Karl Niebler

Frau Hildegard Grüner

Frau Erika Graf

Frau Rita Pröm

Frau Maria Reindl

Frau Maria Manias Fernandez

Herrn Johann Ulrich

Frau Mathilde Rauch

Herrn Manfred Zunner

85 Jahre

Frau Gisela Hausknecht

Herrn Alois Hirmer

Herrn Engelberth Klinger

Frau Anna Uschald

Frau Maria Eckstein

90 Jahre

Frau Elisabeth Frimberger





**WIR BERATEN
DIE FINANZINDUSTRIE**

**WIR BAUEN PASSENDE
IT-LÖSUNGEN**

HAUPTSTRASSE 9
92253 SCHNAITTENBACH

TEL 09622 71 97-30
WEB WWW.NAGLER-COMPANY.COM
EMAIL BACKOFFICE@NAGLER-COMPANY.COM



FINANCIAL INDUSTRY CONSULTING



Helga Beer
Dipl. Finanzwirt (FH)
Wirtschaftsprüferin



Beer Steuerkanzlei
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH

Steuerkanzlei Beer
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH

Leistungsportfolio

1) Steuerberatung

- monatliche Buchhaltung (auch gescannte/gefaxte Buchungsbelege)
- Lohnbuchhaltung
- Erstellung von Bilanzen
- Steuererklärungen für Unternehmen und Privatpersonen
- Erbschaftsteuer- und Schenkungssteuererklärungen
- Ansprechpartner bei Betriebsprüfungen
- Vertretung in Einspruchsverfahren und bei Klagen vor den Steuergerichten

2) Beratung in steuerlichen und wirtschaftlichen Angelegenheiten:

- Unternehmensnachfolge und Vermögenstransaktionen
- Umwandlung von Unternehmen
- Rechtsformwahl bei Neugründung
- Existenzgründungsberatung: Finanzplan, Ertragsvorschau, Business-Plan
- Fördermittelberatung
- Beratung zur Ratingverbesserung
- Kosten- und Leistungsrechnung

3) Wirtschaftsprüfung:

- Prüfung von Bilanzen
- Bewertung von Unternehmen und Beteiligungen
- Erstellung von Gutachten und Bescheinigungen

Vita

Jahrgang 1961
Abitur 1981
Ausbildung im gehobenen Dienst der Finanzverwaltung
Abschluss Dipl. Finanzwirt (FH)
11 Jahre Tätigkeit in der Finanzverwaltung, davon Rechtsbeihilfsstelle (7 J.) u. Betriebsprüfung (4 J.)
Dozentin der Landesfinanzschule Ansbach und bei privaten Organisationen
10 Jahre Prüferin einer Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
2005 Erfolgreiche Ablegung der Steuerberaterprüfung
2008 Prüfung und Bestellung zur Wirtschaftsprüferin
Gründung der Steuerkanzlei/Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Anerkennung durch die Wirtschaftsprüferkammer Berlin

Kompetenz aus einer Hand

Fachwissen ...aus 20jähriger Berufserfahrung und permanenter Fortbildung auf allen Gebieten des Steuer- und Wirtschaftsrechts
Guter Kontakt...zu den Finanzbehörden und detaillierte Verfahrenkenntnisse
Engagement ..., das sich in hohem Maße an den Belangen der Kunden orientiert
Beratung ..., die sich zwar auf ein breites Spektrum erstreckt, aber stets in einem Ansprechpartner gebündelt wird
Information ... durch regelmäßige Mandantenabende zu aktuellen Entwicklungen
Technik ... auf dem neuesten Stand (elektronische Abgabe der Steuererklärungen, Faxen/Scannen der Buchhaltungsbelege möglich)

Kontakt

Tel 0 96 04 - 93 28 56
Fax 0 96 04 - 93 28 78
Mobil 0 16 0 - 54 19 940
Email info@steuerkanzlei-beer.de
Adresse Försterweg 1
Neunaigen
92533 Wernberg-Köblitz
Termine nach tel. Vereinbarung

*Ich nehme mir
persönlich Zeit
für Sie!*



Faschingszug Schnaittenbach „Schn’oho“

Am Faschingssonntag, den 26. Februar 2017, zieht, wie alljährlich, der „Gaudiwurm“ durch die Straßen der Stadt Schnaittenbach. Aufstellung ist ab 13:00 Uhr „Auf der Loh“.

Der Zug startet wie in den vergangenen Jahren um 14:00 Uhr und führt über die „Kick-Rasel-Straße“ in die B14. Anschließend wird rechts in den „Georg-Landgraf-Platz“ eingebogen, an dessen Ende links Richtung „Am Graben“ und über die „Dr.-Martin-Winkler-Str.“ zieht der Gaudiwurm wieder zurück zur „Hauptstraße/B14“ bis zum Rathaus. Anschließend kann im Rathausinnenhof im beheizten Zelt des SCmBF oder in den umliegenden Gastwirtschaften weitergefeiert werden.

Um die Sicherheit und einen reibungslosen Ablauf des Faschingszuges zu gewährleisten, bitten wir, folgende Punkte zu beachten:

1. Den Anordnungen der Feuerwehr und der Polizei ist unbedingt Folge zu leisten.
2. Es darf nur handelsübliches Konfetti ausgeworfen werden. Wurfmaterial, wie z. B. Stroh, Papierschnitzel, Mehl und Toilettenpapier/-rollen, ist verboten.
3. Das gezielte Werfen von Gegenständen auf Personen ist zu unterlassen.
4. Das Abschießen von Waffen, Böllern oder Kanonen ist verboten.
5. Für den Fahrer besteht absolutes Alkoholverbot.
6. Die Teilnehmer dürfen ihre Fahrzeuge während der Rückfahrt nicht von Unrat reinigen. Dieser ist zu Hause zu entsorgen. Bei Zuwiderhandlungen werden die Reinigungskosten in Rechnung gestellt.
7. Jedes drehende Rad am Faschingswagen ist von einer Person zu sichern. Für jedes Fahrzeug ist eine verantwortliche Person zu bestimmen.
8. Die Ausgabe von Speisen und Getränken von öffentlichem Verkehrsgrund ist pünktlich um 18:00 Uhr zu beenden und vollständig abzubauen, da die B 14 ab 19:00 Uhr wieder geöffnet wird.
9. Die Abgabe von Alkohol an sichtlich stark angetrunkene Personen ist verboten.
10. Der Ausschank von Alkohol vom Festwagen an Besucher ist verboten.
11. Andere Vorschriften, insbesondere die des Jugendschutzes, bleiben unberührt.

Wir bitten alle Vereine, Bürger und Bürgerinnen, sich zahlreich mit Faschingswägen und Fußgruppen am Schnaittenbacher „Gaudiwurm“ zu beteiligen, damit diese Tradition weiterhin erhalten bleibt.

Aus sicherheits- und versicherungsrechtlichen Gründen müssen auch dieses Jahr die motorisierten Fahrzeuge bei der Stadt – Zimmer 5, Frau Renda – **bis spätestens 08.02.2017** angemeldet werden. Bitte verwenden Sie hierzu das Anmeldeformular.

➔ Anmeldeformular: Teilnahme am Faschingszug in Schnaittenbach am 26.02.2017

Teilnehmername (Verein/Stammtisch/ sonstige Organisation)	Fahrzeugart	Amtl. Kennzeichen	Verantwortliche Person
			<p>Name</p> <p>Vorname</p> <p>Anschrift</p> <p>Telefon</p> <p>E-Mail</p>

Ort, Datum, Unterschrift

Abschneiden und bis spätestens 08.02.2017 im Zimmer 5, Frau Renda, abgeben.

MST 

**MST Mineralien Schiffahrt
Spedition und Transport GmbH**
Am Ruttmann Kai 1
92253 Schnaittenbach | Germany

Tel.: +49 9622 84-0
management@minship.com
www.minship.com
Facebook: MST/Minship

Shipping worldwide!



**Treukontax
Steuerberatung**



Unternehmens- und
Steuerberatung
für Dienstleistung,
Produktion und Handel

Buchhaltung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen

für Freiberufler und Selbständige, für Handwerk und Gastronomie, für Direktvermarktung und Handel, für Land- und Forstwirtschaft, Biogas, Windkraft und Photovoltaik, für Maschinenleistungen und Landschaftspflege, für Existenzgründer, für Vermieter und Kapitalanleger, für Arbeitnehmer und Rentner.

Tobias Dirmeier (StB)

Gailoher Weg 1, 92224 Amberg
Telefon: 09621 4948-20
tobias.dirmeier@treukontax.de
www.treukontax.de

Besser einen Schritt voraus



→ Tischtennis: Nachwuchsförderung groß geschrieben

Unter Federführung von Abteilungsleiter Klaus Baierl setzt die TT-Abteilung des TuS-Schnaittenbach seit Jahren verstärkt auf Jugendarbeit und Nachwuchsförderung.

Zahlreiche Mädchen und Jungen finden sich regelmäßig zu den Trainingsstunden im TuS-Sportheim ein, die für Kinder und Jugendliche jeweils montags und donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr stattfinden. Zugänglich ist die TT-Halle über eine Außentreppe auf der Rückseite des Sportheimes (hinter dem Kassenhäuschen).

Betreut werden die jungen TT-Talente neben C-Trainer Klaus Baierl von zahlreichen Vereinsangehörigen wie Thomas Reiß, C-Trainer Matthias Stepan, Gerd Stepan, Marion Schertl, Nils Baierl, Felix Hiemer, Lukas Heindl, Volker Hofmann, Markus Grünwald und vor allen Dingen von den beiden kroatischen Spitzenspielern Ivanka Bilobrk, die bereits an Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen teilgenommen

hat, und Damir Prstec, die neue „Nummer Eins“ der TuS-Herrenmannschaft in der höchsten TT-Liga der Oberpfalz.

Die Aktiven der Jugendmannschaft, die in ihrer Spielklasse die Tabellenführung erklommen haben und in dieser Saison den Aufstieg in die nächsthöhere Liga anvisieren,



freuen sich über jedes neue Mitglied in ihrer Trainingsgruppe, um mit ihm ihre Freude an der schnellsten Ballsportart zu teilen. Zu dieser Mannschaft gehören neben Kilian Haas, Joshua Schertl, Fabian Rösner und

der Hirschauer Neuzugang Felix Reichenauer (auf dem Bild von links), auch Annika Grünwald, Leonhard Gmey und Katja Nübler.

→ Georg Hertl neues Ehrenmitglied beim TuS Schnaittenbach



Für seine besonderen Verdienste für den TuS Schnaittenbach wurde Georg Hertl zum Ehrenmitglied ernannt.

Von 1973 bis 1993 war Hertl Abteilungsleiter Tisch-

tennis. In den Jahren 1979 bis 2009, also 30 Jahre, war dieser Kassier des Hauptvereins TuS Schnaittenbach.

In seiner Amtszeit wurde u. a. auch das Projekt Bau des Sportzentrums am Forst realisiert. Für die Verwirklichung dieses Projektes verbrachte Hertl viele, nicht mehr nachvollziehbare Stunden, an Schreibtischarbeit. Hertl war auch außerhalb seiner Kassier-Aufgaben zu jeder Zeit bereit, den Verein als Handwerker oder als Helfer bei Vereinsveranstaltungen zu unterstützen. Seit 2016 ist Hertl wieder aktiv in der Tischtennisabteilung als Schriftführer tätig.

Ohne die Unterstützung und die Loyalität seiner Ehefrau Maria ließe sich eine so lange Ehrenamtstätigkeit nicht vollbringen.

Volleyball live Die nächsten Heimspiele

Heimspiele in der Doppelsporthalle am Sachsenbau

- ▶ **Samstag, 14.01.2017 – 14:00 Uhr**
Landesliga Nord-Ost Frauen
SG Schnaittenbach/Hahnbach – TSV Abensberg – VG Hof
- ▶ **Samstag, 28.01.2017 – 15:00 Uhr**
Bezirksklasse Männer
TuS Schnaittenbach II – TSG Laaber – TB/ASV Regenstauf III
- ▶ **Samstag, 11.02.2017 – 15:00 Uhr**
Bezirksliga Männer
TuS Schnaittenbach – SpVgg Hainsacker – ASV Schwend
- ▶ **Samstag, 18.03.2017 – 14:00 Uhr**
Landesliga Nord-Ost Frauen
SG Schnaittenbach/Hahnbach – TB/ASV Regenstauf II – SV Wilting

Weiterhin sucht die Abteilung interessierte Hobbyspieler/-innen für Donnerstage jeweils von 20:00-22:00 Uhr und interessierte Buben der 2. bis 4.Klasse zum Aufbau einer Jungenmannschaft; Trainingszeit ist immer mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr.



Aktuelle Veranstaltungen im Januar und Februar 2017

„Leben mit Demenz“ Angehörigentreffen

Donnerstag, 19.01.2017 | 15:00 Uhr

Zusammen mit Erika Bröner malen die Besucher bei diesem Termin Mandalas aus. Das Malen ist eine wunderbare Art, sich zu entspannen, seine Kreativität zu entfalten und gleichzeitig Konzentration und Feinmotorik zu üben.

Treffpunkt : Jugendheim Iber,
Eisenstraße (gegenüber Kirche)
Gebühr: 3,50 Euro für Kaffee/ Kuchen
Anmeldung: bis zum 16.01. bei der AOVE
T (0 96 64) 95 39 720 oder info@aove.de

St. Michael in Ehenfeld

Sonntag, 26.02.2017 | 15:00 Uhr

Carolin Himmler führt durch die frühere Wehrkirche, die den Bauern vor allem während des 30-jährigen Kriegs Schutz vor umherziehenden Söldnertruppen gewährte.

Treffpunkt : vor der Kirche,
Ehenfeld
Gebühr: 3,00 Euro, Kinder bis 14 Jahren frei

Seminar: Faszien-Training für Senioren in Theorie und Praxis

Freitag, 03.02.2017 | 09:30 Uhr

Wie können wir den Körper geschmeidig halten? Was Faszien sind, wofür sie gut sind und wie man sie trainieren kann, das erläutert die Referentin in leicht verständlicher Theorie und mit anschaulicher Praxis. Besonders für älter werdende Menschen ist Faszien-Training wichtig, da durch einen Mangel an Bewegung die Faszien verkleben könnten.

Bitte bequeme Kleidung anziehen und evtl. extra ein paar Socken mitbringen für das Erspüren mit den Füßen.

Treffpunkt : KEB, Dreifaltigkeitsstr. 3,
Amberg
Gebühr: 5,00 Euro (Kaffee inklusive)
Anmeldung: KEB, T (0 96 21) 47 55 20 oder
info@keb-amberg-sulzbach.de



Gemeinsam Stricken

Der Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ Schnaittenbach lädt alle recht herzlich zum gemeinsamen Stricken ein.

Dieser Handarbeitsabend ist öffentlich und jedermann herzlich willkommen. Unter Anleitung von Ingrid Weigert und Marianne Zillich werden an 4 Abenden ein paar warme Socken für den Winter angefertigt.

Termine: An den Dienstagen – 10.01.2017, 17.01.2017, 24.01.17 und 31.01.17 – immer ab 19:30 Uhr für ca. 1,5 Std.

Wo: Schnaittenbach im Trachtenheim - Pfarrer -Meiler- Str. 2

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wolle und Nadeln können selbst mitgebracht oder für 15,00 Euro bei Ingrid Weigert T (0 96 22) 16 05 oder Marianne Zillich T (0 96 22) 42 81 bis spätestens 02.01.2017 bestellt werden.

Theateraufführung der „Kemnather Kirwaleit“

Seit einigen Wochen wird in Kemnath a. Buchberg bereits wieder fleißig geprobt. „Jung und Alt“ der Kirwaleit geben sich gemeinsam große Mühe, um nach dem Theatererfolg im letzten Jahr wieder ein lustiges bayrisches Stück zum Besten zu geben! Inge Gebert kümmert sich um die Auswahl und das Einstudieren des Stückes.



Es entsteht eine Kleider- und Modeklammer, die durch Komik, schrille Kostüme und Wortwitz den Spielern viel Selbstironie und dem Publikum gute Lachmuskeln abverlangt!

Aufgeführt wird das Stück im Januar 2017 im Vereinsheim Kemnath a. Buchberg (Alte Schulhalle). Am 07.01.2017 findet um 14:30 Uhr die Generalprobe und Kindervorführung statt.

Aufgeführt wird eine Komödie in drei Akten mit dem zünftigen Titel „Mit Strumpfband und Lederhosen!“ von Pirmin Stern. Das Stück, in dem unter anderem ein ländlicher Kleiderladenbesitzer überzeugt ist, seinen Laden auf das Niveau internationaler Fashion anheben zu müssen, bietet viel Situationskomik und beste Unterhaltung.

Anschließende Aufführungstermine sind der 07., 08. und 14. Januar 2017, jeweils um 19:00 Uhr. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 6,00 Euro und für Kinder 3,00 Euro.

Die Kemnather Kirwaleit laden dazu herzlich ein und freuen sich auf ein zahlreiches Erscheinen!

Stellenausschreibung

Die Stadt Schnaittenbach betreibt eine eigene Wasserversorgungsanlage zur Versorgung des Stadtgebietes mit Trinkwasser. Wir beziehen unser Wasser aus eigenen Brunnenanlagen, bereiten es in Filteranlagen auf und verteilen es in einem weitverzweigten Rohrnetz an die Haushalte.

Zur Gewinnung von Nachwuchskräften bieten wir zum 01. September 2017 eine Ausbildungsstelle als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w).

Dies ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik bedienen und überwachen Maschinen und Anlagen, die Wasser fördern, aufbereiten oder weiterleiten und verlegen sowie reparieren defekte Wasserrohrleitungen. Sie entnehmen Proben, prüfen die Wasserqualität und dokumentieren die Ergebnisse.

Voraussetzungen

Für diese dreijährige Ausbildung ist ein guter Mittelschul-, qualifizierender Mittelschul- oder Realschulabschluss erforderlich. Darüber hinaus sollten die Bewerber technisches Verständnis und logisches Denkvermögen, handwerkliches Geschick, Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern und EDV, Kontaktfreude, Sinn für Sauberkeit, sorgfältige und gewissenhafte Arbeit und Teamfähigkeit haben.



Die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend in der eigenen Wasserversorgungsanlage in Schnaittenbach. Der Berufsschulunterricht findet in Blockform in der Staatlichen Berufsschule in Lauingen (Donau) statt. Zur Ergänzung der Ausbildung besteht außerdem die Möglichkeit, an überbetrieblichen Lehrgängen der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) in Lauingen teilzunehmen.

Das Ausbildungsentgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst TVAöD – Besonderer Teil BBiG – und ist wie folgt geregelt:

Erstes Ausbildungsjahr	888,26 Euro
Zweites Ausbildungsjahr	938,20 Euro
Drittes Ausbildungsjahr	984,02 Euro

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann freuen wir uns, Dich kennenzulernen.

Sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 09.01.2017 an die Stadt Schnaittenbach, Rosenbühlstr. 1, 92253 Schnaittenbach oder per Mail an dietmar.krisch@schnaittenbach.de.

Für weitere Fragen stehen wir natürlich jederzeit zur Verfügung unter der Telefonnummer (0 96 22) 70 25-20.

Terminplaner

In unserem Terminkalender kennzeichnen wir Veranstaltungen speziell für die „Generation 60 plus“. Achten Sie auf die Markierungen neben den Termininfos.

60 plus

JANUAR	Mo.	02.01.2017	Monatstreff	Gasthof Haas Schnaittenbach
		19:30 Uhr	Bund Naturschutz – Ortsgruppe Schnaittenbach	
	Mi.	04.01.2017	Neujahrskonzert mit Hirschauer Seitenzupfern	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
		16:00 Uhr	Evergreen Wohn- und Pflegeheim	60 plus
	Do.	05.01.2017	Gottesdienst mit Besuch der Sternsinger	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
		16:00 Uhr	Evergreen Wohn- und Pflegeheim	60 plus
	Do.	05.01.2017	Preisschafkopf	Gasthof Saller Schnaittenbach
		18:30 Uhr	SPD - Ortsverband	
	Fr.	06.01.2017	Jahreshauptversammlung	Schützenheim Holzhammer
			Ehenbachtaler Schützen Holzhammer	
	Sa.	07.01.2017	Theateraufführung	Vereinsheim Kemnath a. Buchberg
		14:30 Uhr	Kemnather Kirwaleit	
	Sa.	07.01.2017	Theateraufführung	Vereinsheim Kemnath a. Buchberg
		19:00 Uhr	Kemnather Kirwaleit	
	Sa.	07.01.2017	Kameradschaftsabend	Vitusheim Schnaittenbach
		19:30 Uhr	FF Schnaittenbach	
	Sa.	07.01.2017	Jahreshauptversammlung	Schützenheim Kemnath a. Buchberg
		20:00 Uhr	Buchbergeschützen e. V.	
	So.	08.01.2017	Täuflingsgottesdienst mit anschl. Brunch	Pfarrkirche Vitusheim Schnaittenbach
		10:00 Uhr	Pfarrei St. Vitus	
	So.	08.01.2017	Jahreshauptversammlung Krieger- und Soldatenkameradschaft	Hofstüberl Schnaittenbach
		18:00 Uhr	Holzhammer/Neuersdorf	
	So.	08.01.2017	Gartlertreff: „Aktuelles aus dem Garten“	Gasthof Saller Schnaittenbach
		19:00 Uhr	mit Arthur Wiesneth Obst- und Gartenbauverein	
	So.	08.01.2017	Theateraufführung	Vereinsheim Kemnath a. Buchberg
		19:00 Uhr	Kemnather Kirwaleit	
	Mi.	11.01.2017	Hutzastub'n	Altes Rathaus Schnaittenbach
		19:00 Uhr	Hutzastub'n	
	Do.	12.01.2017	Schlagerstunde mit Harald Schertl	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
		16:00 Uhr	Evergreen Wohn- und Pflegeheim	60 plus



Transporte - Erdarbeiten - Abbrucharbeiten - Sand- & Humusverkauf - Maschinenverleih

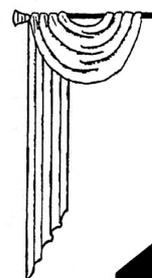
Stefan Hirsch GmbH & Co. KG

Am Scherhübel 16
92253 Schnaittenbach

VOLVO Mietparkpartner

info@transporte-hirsch.de
Tel.: 0172 / 8 53 40 36

www.transporte-hirsch.de



Raumausstattung Thomas Pröls

Amberger Straße 20
92253 Schnaittenbach
Tel. 09622/2266
Fax 09622/71665



Bodenbeläge - Gardinen - Tapeten - Polsterarbeiten

Terminplaner

JANUAR			
Fr.	13.01.2017 14:00 Uhr	Kaffeenachmittag Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Trachtler-Heim Schnaittenbach
Fr.	13.01.2017 20:00 Uhr	Vereinsabend/Tanzprobe Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Trachtler-Heim Schnaittenbach
Sa.	14.01.2017 19:00 Uhr	Theateraufführung Kemnather Kirwaleit	Vereinsheim Kemnath a. Buchberg
Sa.	14.01.2017 20:00 Uhr	Kaffeekränzchen FF Kemnath a. Buchberg	Feuerwehrhaus Kemnath a. Buchberg
So.	15.01.2017 10:45 Uhr	Neujahrsempfang der Stadt und Pfarrei St. Vitus Stadt Schnaittenbach und Pfarrei	Vitusheim Schnaittenbach
Di.	17.01.2017 09:00 Uhr	Seniengottesdienst anschl. Senioren-Aktiv-Treff Pfarrei St. Vitus, Senioren-Aktiv-Treff	Pfarrkirche Vitusheim Schnaittenbach
Mi.	18.01.2017 14:30 Uhr	Kaffee-Kranzl VdK Schnaittenbach	Gasthof Saller Schnaittenbach
Do.	19.01.2017 09:00 Uhr	Einkaufsfahrt mit Susanne zu Witt Weiden Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
Do.	19.01.2017 16:00 Uhr	Krankenkommunion im Foyer Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
Sa.	21.01.2017 20:00 Uhr	Musikantenabend Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchberghütte Schnaittenbach
Sa.	21.01.2017 20:00 Uhr	Königsproklamation Buchbergschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg
Fr.	27.01.2017 20:00 Uhr	Vereinsabend/Tanzprobe Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Trachtler-Heim Schnaittenbach
Fr.	27.01.2017 20:00 Uhr	Haflinger-Stammtisch Haflingerzüchter und Pferdefreunde Kemnath a. Buchberg	Gasthof Luber Kemnath a. Buchberg
Sa.	28.01.2017 16:00 Uhr	Faschingsauftakt mit Narhalla Kümmersbruck-Haselmühl Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach
Sa.	28.01.2017	Winterwanderung FF Kemnath a. Buchberg	Feuerwehrhaus Kemnath a. Buchberg
Sa.	28.01.2017 19:00 Uhr	Wildschwein-Essen Freie Wähler	Gasthaus Kellerhäusl Schnaittenbach
Sa.	28.01.2017 20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung FF Neuersdorf	Feuerwehrgerätehaus Neuersdorf
So.	29.01.2017 14:30 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl Geflügelzuchtverein Schnaittenbach- Hirschau e. V.	Geflügelzuchtvereinsheim Schnaittenbach
So.	29.01.2017 14:30 Uhr	Jahreshauptversammlung VdK Schnaittenbach	Gasthof Saller Schnaittenbach

60
plus60
plus60
plus60
plus

Terminplaner

FEBRUAR				
Sa.	04.02.2017 20:00 Uhr	Theateraufführung Kolping - Theatergruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
Sa.	04.02.2017 16:00 Uhr	Besuch der Kindergarde Knappnesia Sulzbach-Rosenberg Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
So.	05.02.2017 18:30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder Pfarrei St. Vitus	Kirche St. Vitus Schnaittenbach	
So.	05.02.2017 19:00 Uhr	Gartlertreff: „Obstbäume für unsere Heimat“ mit Alfons Lobinger Obst- und Gartenbauverein	Gasthof Saller Schnaittenbach	
So.	05.02.2017 19:00 Uhr	Theateraufführung Kolping - Theatergruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
Mo.	06.02.2017 16:00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Blasiussegen Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Mo.	06.02.2017 19:30 Uhr	Monatstreff Bund Naturschutz – Ortsgruppe Schnaittenbach	Gasthof Haas Schnaittenbach	
Mi.	08.02.2017 19:00 Uhr	Hutzastub'n Hutzastub'n	Altes Rathaus Schnaittenbach	
Fr.	10.02.2017 14:00 Uhr	Kaffeemittag Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Trachtler-Heim Schnaittenbach	
Fr.	10.02.2017 20:00 Uhr	Vereinsabend/Tanzprobe Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Trachtler-Heim Schnaittenbach	
Fr.	10.02.2017 20:00 Uhr	Theateraufführung Kolping - Theatergruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
Sa.	11.02.2017 16:00 Uhr	Auftritt der Faschingsgesellschaft Klein Seugastanien Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Sa.	11.02.2017 20:00 Uhr	Schützenball Buchbergsschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
Sa.	11.02.2017 20:00 Uhr	Theateraufführung Kolping - Theatergruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
So.	12.02.2017 19:00 Uhr	Theateraufführung Kolping - Theatergruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
Di.	14.02.2017 14:30 Uhr	Valentinsbesuch im Seniorenheim Frauenunion Schnaittenbach	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Mi.	15.02.2017 14:30 Uhr	Faschingskaffeekranz VdK Schnaittenbach	Kellerhäusl	
Fr.	17.02.2017 15:00 Uhr	Firmprojekttag Pfarrei St. Vitus	Vitusheim Schnaittenbach	
Sa.	18.02.2017 18:30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Firmkinder Pfarrei St. Vitus	Kirche St. Vitus Schnaittenbach	
Sa.	18.02.2017 20:00 Uhr	Musikantenabend Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchberghütte Schnaittenbach	
So.	19.02.2017 19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Freie Wähler	Gasthof Haas Schnaittenbach	

Terminplaner

FEBRUAR				
Mo.	20.02.2017 14:30 Uhr	Modenschau Firma Uhlig Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Di.	21.02.2017 09:00 Uhr	Seniengottesdienst anschl. Senioren-Aktiv-Treff Pfarrei St. Vitus Senioren-Aktiv-Treff	Pfarrkirche Vitusheim Schnaittenbach	60 plus
Do.	23.02.2017 16:00 Uhr	Weiberfasching mit der Kindergarde vom Musikzug Hirschau Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
Fr.	24.02.2017 20:00 Uhr	maskierte Tanzstunde Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Trachtler-Heim Schnaittenbach	
Fr.	24.02.2017 19:00 Uhr	Schlachtschüssel-Essen Buchbergsschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
Fr.	24.02.2017 20:00 Uhr	Haflinger-Stammtisch Haflingerzüchter und Pferdefreunde Kemnath a. Buchberg	Gasthof Luber Kemnath a. Buchberg	
Sa.	25.02.2017 15:00 Uhr	Kinderfasching CSU Ortsverband	Vitusheim Schnaittenbach	
Sa.	25.02.2017 20:00 Uhr	Faschingsball Ehenbachtaler Schützen Holzhammer	Schützenheim Holzhammer	
So.	26.02.2017 14:00 Uhr	Faschingszug Stadt Schnaittenbach	Schnaittenbach	
So.	26.02.2017 14:00 Uhr	Faschingstreiben nach Faschingszug SCmBF	Rathausinnenhof Schnaittenbach	
So.	26.02.2017 14:00 Uhr	Faschingstreiben nach Faschingszug Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Trachtler-Heim Schnaittenbach	
So.	26.02.2017 14:00 Uhr	Faschingstreiben Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchberghütte Schnaittenbach	
Mo.	27.02.2017 14:30 Uhr	Rosenmontagsball Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus

Sie möchten einen Termin im Kalender veröffentlichen oder Sie müssen Angaben für eine Veranstaltung ändern? Wenden Sie sich dazu bitte an Frau Flor, T (0 96 22) 70 25-14 bei der Stadtverwaltung Schnaittenbach. Die aktuellen Termine finden Sie auch auf www.schnaittenbach.de.

SCHREINEREI STRAUB

OLIVER STRAUB

AM SCHERHÜBEL 12
SCHNAITTENBACH

TEL: 09604 9327155
MOBIL: 0160 97731506



Josef Pürner Bauausführung

Blumenstr.22
92253 Schnaittenbach

Tel: 09622/7190709
Fax: 09622/794783
webmaster@bauausfuehrung-puermer.de
www.bauausfuehrung-puermer.de

- Planung
- Rohbauarbeiten
- Bausanierung
- Innen- u. Außenputz
- Estricharbeiten

Wichtige Adressen und Rufnummern

RATHAUS	Stadt Schnaittenbach Rosenbühlstr. 1 92253 Schnaittenbach	Tel. (0 96 22) 70 25-0 Fax (0 96 22) 70 25-30	Mail stadt@schnaittenbach.de Web www.schnaittenbach.de
		Öffnungszeiten Montag/Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag oder nach Vereinbarung	08:00 - 11:30 Uhr 08:00 - 11:30 Uhr 08:00 - 11:30 Uhr 08:00 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr
STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN	► BAUHOF		
	Galgenbühlstr. 7, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 71 89 35	
	► KLÄRANLAGE		
	Kläranlage Schnaittenbach	(0 96 22) 71 89 39	
	► NATURERLEBNISBAD UND CAMPINGPLATZ		
	Badstr. 13 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 17 22 (0 96 22) 70 25-0	
	► SKILIFT SITZAMBUCH		
	Infos unter www.schnaittenbach.de	(0 96 04) 90 91 90	
	► STADT- UND PFARRBÜCHEREI		
	Hauptstr. 13 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 70 37 38	
► KRÄUTERGARTEN			
Hauptstr. 13 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 70 37 51		
► STÄDTISCHE KINDERKRIPPE UND KINDERTAGESSTÄTTE ST. VITUS			
Jahnstr. 17 92253 Schnaittenbach	Kinderkrippe (0 96 22) 71 90 309 Kindertagesstätte (0 96 22) 61 35		

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberpfalz

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales bietet Außensprechtage beim Landratsamt Amberg-Weizsach, Schlossgraben 3, mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an. Das Angebot umfasst die Betreuung junger Familien (Elterngeld, Betreuungsgeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld) und das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht.

Die Beratungstermine im ersten Halbjahr 2017:

17.01., 21.02., 21.03., 18.04., 16.05., und 20.06. jeweils von 09:00 bis 11:30 Uhr

Bayernweite Telefonauskunft der Familien-Service-Stelle zum Ortstarif unter (0180) 12 33 555

Wichtige Adressen und Rufnummern

NOTRUF	► ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST	► APOTHEKEN-NOTDIENSTEINTEILUNG
	116 117	www.apotheken.de
	► ELTERNTELEFON	
	Montag und Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr Dienstag und Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr	(08 00) 1 11 05 50
	► FEUERWEHR EINSATZZENTRALE	► GIFTNOTRUF NÜRNBERG
	112	(09 11) 3 98 24 51
	► NOTFALL-SEELSORGE	
	diakon.bublitz@asamnet.de	(01 71) 4 35 19 31
	► NOTRUF FÜR KINDER UND JUGENDLICHE	► POLIZEI
	(08 00) 5 45 86 68	110
	► RETTUNGSDIENST	► TELEKOM STÖRUNGSDIENST
	112	(08 00) 3 30 20 00
	► WASSERWERK STÖRUNGSDIENST	
Schnaittenbach, Demenricht, Sitzambuch	(01 51) 15 13 76 73 (01 51) 15 13 89 80	
Mertenberg, Kemnath a. Buchberg, Döswitz, Trichenricht	(01 51) 41 67 87 32	
Götzendorf	(0 94 35) 3 07 40	
Holzhammer, Neuersdorf	(01 60) 90 12 16 12	
► ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST		
www.zbv-opf.de	(09 41) 5 98 79 23	
GESUNDHEITSWESEN	► ALLGEMEINÄRZTE	
	Gemeinschaftspraxis Dr. Christian Wolf, Dr. Hans Höllein Kick-Rasel-Str. 11, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 24 33
	Gemeinschaftspraxis Dr. Peter Pröls, Dr. Christian Liemer, Rudolf Schowalter Amberger Str. 18, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 23 61
	► ZAHNÄRZTE	
	Dr. Margit Amode-Strobl Hauptstr. 7, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 63 00
	Dr. Thomas Maier Amberger Str. 19, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 36 30
	► HOMÖOPATHIE	
Dr. Elisabeth Nagler Hauptstr. 9, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 70 42 06	

Wichtige Adressen und Rufnummern

GESUNDHEITSWESEN

► MASSAGEPRAXIS – KRANKENGYMNASTIK

Alfred Birner (0 96 04) 90 94 45
Sitzambuch 13, 92253 Schnaittenbach

Reinhard Gebel (0 96 22) 63 63
Am Scherhübel 1, 92253 Schnaittenbach

Judith Habrich (0 96 22) 62 68
Amberger Str. 29 a, 92253 Schnaittenbach

Margit Kaa-Glaser (0 96 22) 38 01
Buchenweg 3, 92253 Schnaittenbach

Elke Lorenz (0 96 22) 70 34 34
Lindenstraße 28, 92253 Schnaittenbach

► PODOLOGIE

Susanne Schallmo (0 96 22) 7 05 60 85
Dr.-Carl-Eibes-Str. 7, 92253 Schnaittenbach

► KOSMETISCHE FUSSPFLEGE

Sandra Fritzsche-Struck (0 96 22) 7 28 99 66
Bachwiesen 36, 92253 Schnaittenbach (0172) 9 73 38 76

► APOTHEKE

Amberger Str. 9, 92253 Schnaittenbach (0 96 22) 23 59

► KRANKENKASSEN-SPRECHTAGE IM RATHAUS

AOK jeden Donnerstag von 13:15-14:15 Uhr

► PFLEGEDIENSTE

Sozialstation „Caritas“ (0 96 22) 22 45
Marienstr. 2, 92242 Hirschau

Sozialstation „Geborgenheit“ (0 96 22) 71 88 03
Dr.-Flügel-Str. 24, 92242 Hirschau

► WOHN- UND PFLEGEHEIM

„Evergreen“ (0 96 22) 7 03 37-0
Auf der Loh 8, 92253 Schnaittenbach

1987 - 30 Jahre Theatergruppe Kolping - 2017
Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Schnaittenbach spielt im Vilusheim

Die unglaubliche Geschichte vom gestohlenen Stinkerkäs

Termine:
 Samstag 04.02.2017 - 20:00 Uhr
 Sonntag 05.02.2017 - 19:00 Uhr
 Freitag 10.02.2017 - 20:00 Uhr
 Samstag 11.02.2017 - 20:00 Uhr
 Sonntag 12.02.2017 - 19:00 Uhr

Kartenvorverkauf und Gutscheine ab 01.12.2016
bei Meier Georg und Rosalinde Telefon: 09622-5221

Restmüll- und Papiertonne im Gemeindegebiet Schnaittenbach

2017

Januar	
12.01.	R
19.01.	P
26.01.	R

Februar	
09.02.	R
16.02.	P
23.02.	R

März	
09.03.	R
16.03.	P
23.03.	R

April	
06.04.	R
12.04.	! P
21.04.	! R

Mai	
05.05.	! R
11.05.	P
18.05.	R

Juni	
01.06.	R
09.06.	! P
16.06.	! R
29.06.	R

Juli	
06.07.	P
13.07.	R
27.07.	R

August	
03.08.	P
10.08.	R
24.08.	R
31.08.	P

September	
07.09.	R
21.09.	R
28.09.	P

Oktober	
06.10.	! R
19.10.	R
26.10.	P

November	
03.11.	! R
16.11.	R
23.11.	P
30.11.	R

Dezember	
14.12.	R
21.12.	P
29.12.	! R

Erläuterungen

R Restmüllabfuhr

P Papierabfuhr

! Abfuhrtag wegen Feiertag verschoben

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen
zu SCHNAITTENBACH AKTUELL?

Tel. (0 96 22) 70 25-0
Fax (0 96 22) 70 25-30
Mail stadt@schnaittenbach.de

ANZEIGE



Gut für die Region.



Innovative Produkte

aus hochwertigen Rohstoffen

Attraktiver Arbeitgeber

und Ausbildungsbetrieb in der Region

Neue Lebensräume

durch vorbildliche Renaturierung



Amberger Kaolinwerke

EIN UNTERNEHMEN DER QUARZWERKE GRUPPE

Amberger Kaolinwerke
Eduard Kick GmbH & Co. KG
Georg-Schiffer-Straße 70
D-92242 Hirschau

fon +49 (0)9622/18-0
fax +49 (0)9622/18-375
www.akw-kaolin.com
info@akw-kaolin.com